

Zeitschrift: Bericht über das Geobotanische Forschungsinstitut Rübel in Zürich
Band: - (1951)

Vereinsnachrichten: Permanente Kommission der I.P.E

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- Werner Lüdi: Lawinenschäden im Unterengadin, Überschwemmung im Südtessin. Ein Bilderbericht (7. Dezember 1951).
- Constantin Regel: Pflanzegeographische Beobachtungen im Anschlusse an eine Reise im nördlichen Schweden (1. Februar 1952, vgl. die Abhandlungen dieses Berichtes).
- Emil Schmid: Natürliche Vegetationsgliederung am Beispiel des Spanischen Rif (7. März 1952, vgl. die Abhandlungen dieses Berichtes).
- Paul W. Thomson: Das Pleistozän (Quartär) der Ostseeländer (16. November 1951, vgl. die Abhandlungen dieses Berichtes).

PERMANENTE KOMMISSION DER I.P.E.

mit Sitz im Geobotanischen Forschungsinstitut Rübel in Zürich.

Da Portugal von dem Plane einer spanisch-portugiesischen I.P.E. zurückgetreten ist, so wird die nächste Internationale Pflanzegeographische Exkursion im Sommer 1953 nur durch Nordspanien führen, mit einem Abstecher in die zentralspanischen Gebirge. Die Reise wird unter der hohen Protektion des Consejo Superior de Investigaciones Cientificas (Sekretär: Prof. Dr. J. M. Albareda) stattfinden, und die Ausarbeitung des Programmes sowie die Leitung der Exkursion hat Prof. Dr. S. Rivas Goday übernommen.

BERICHT ÜBER DEN 8. KURS IN ALPENBOTANIK

veranstaltet durch das Geobot. Forschungsinstitut Rübel in Zürich,
ausgeführt vom 19. bis 30. Juli 1951
als Wanderung durch die östlichen Schweizer Alpen
vom Walensee bis in den Südtessin.

Von *Werner Lüdi*

Der 8. Kurs in Alpenbotanik sollte nicht nur eine allgemeine Kenntnis der Alpenflora und ihrer Existenzbedingungen vermitteln, sondern als Querschnitt durch die Schweizer Alpen die Verschiedenheiten in Flora und Vegetation aufzeigen, die sich in klimatisch und geologisch verschiedenen Gebieten vom Nordrande der Alpen durch die Zentral-